



Michaelsbote

der Katholischen Kirchengemeinde
St. Michael
Frankfurt am Main - Sossenheim

Nr. 51 und 52, 10.12. – 24.12.2017, 57. Jahrgang

2. ADVENTSSONNTAG
3. ADVENTSSONNTAG

Friede den
Menschen auf Erden

Weihnatskollekte 2017
am 24. und 25. Dezember



adveniat

für die Menschen
in Lateinamerika

Liebe Gemeinde,

vor fünfzig Jahren wurden in unserem Bistum erstmals Pfarrgemeinderäte (PGR) und Verwaltungsräte (VRK) gewählt. Im Zuge der Neuausrichtung unserer Kirche nach dem II. Vatikanischen Konzil sollte deutlich werden, dass alle Christen als Glieder der Kirche aufgrund ihrer Taufe Verantwortung für diese Kirche übernehmen. So wurde auch in unserer Pfarrei im Jahr 1967 der erste PGR vom Kirchenvolk gewählt, der seinerseits den Verwaltungsrat wählte. Jede Pfarrei erhielt auf diese Weise demokratisch legitimierte synodale Gremien, die im Zusammenwirken mit dem Pfarrer die Pfarrei leiteten. Partizipation, also aktive Teilhabe möglichst vieler an Beratungen und Entscheidungen sowie an der Gestaltung der Seelsorge in der Pfarrei, darum ging es damals und darum geht es bis heute. Dieser Weg hat sich hier vor Ort mehr als bewährt. Nun wird er nach 50 Jahren aufgrund der Auflösung unserer Pfarrei zum Jahresende beendet.

So ist heute allen ausdrücklich zu danken, die diesen Weg teils über Jahrzehnte hinweg in der Mitarbeit in diesen beiden Gremien PGR und VRK mitgegangen sind und damit unsere Pfarrei maßgeblich mitgeprägt haben.

Am Freitag, 15. Dezember sind die Mitglieder der noch bis zum 31.12.2017 amtierenden Gremien PGR und VRK zu einem Adventsabend eingeladen, in dessen Rahmen ihnen

herzlich für ihren überzeugenden Einsatz gedankt wird. Unsere beiden Leitungsgremien haben ihren Standpunkt zu den bischöflichen Entscheidungen (Auflösung unserer Pfarrei, Pfarrei-Neugründung) sehr klar und unmissverständlich deutlich gemacht (siehe Gemeindebrief Advent/ Weihnachten 2017).

Ich bin dennoch sehr froh darüber, dass viele der bisher im PGR und im VRK aktiven Mitglieder trotz ihrer ebenso konstruktiven wie berechtigten Kritik auch nach der Pfarrei-Neugründung dem Ortsausschuss der Gemeinde St. Michael angehören oder sich auf andere Weise weiterhin in St. Michael engagieren werden. Unsere Gemeinde wird auch in den Gremien und ihren Sachausschüssen auf Ebene der neuen Pfarrei vertreten sein und sich mit Sicherheit aktiv in die Beratungen zur zukünftigen Ausrichtung der Seelsorge und Pastoral der Pfarrei St. Margareta einbringen, denn an der Notwendigkeit einer engen und sachbezogenen Zusammenarbeit unserer fünf Gemeinden bestand nie ein Zweifel.

So vertraue fest drauf, dass wir unser Gemeindeleben im Sinne unseres Auftrags als christliche Gemeinde in einem großen Frankfurter Stadtteil auch weiterhin, um Gottes und der Menschen willen, sinnvoll und mit Freude gestalten werden und auch unsere Ideen für die Gestaltung der Pfarrei St. Margareta in die Beratungen der neuen Gremien einbringen werden.

Ich wünsche Ihnen und Euch weiterhin eine gesegnete Adventszeit!

gez. Michael Ickstadt
Michael Ickstadt, Pastoralreferent

Vorstellung der Erstkommunionkinder 2017/2018 am 10. Dezember

In der Eucharistiefeier am zweiten Adventssonntag, 10. Dezember um 11.00 Uhr werden die Kinder vorgestellt, die sich seit Anfang September auf ihre Erstkommunion am 29. April 2018 vorbereiten.

Die Kinder werden von unseren Katechetinnen Angela Abedini, Zina Aboosh und Yodit Bahta begleitet. Die Erstkommunionvorbereitung 2017/2018 im Pastoralen Raum Höchst steht unter dem Leitwort: „Ich bin das Licht der Welt“ (vgl. Joh 8,12).

Adventsfeier des Seniorenkreises „Riesling 2000“ am 11. Dezember



Am Montag,
11.12.2017
findet um

15.00 Uhr im Gemeindehaus die Adventsfeier des Seniorenkreises „Riesling 2000“ statt, zu der auch Interessierte wie immer herzlich eingeladen sind.

Wir werden in adventlicher Stimmung Kaffee trinken sowie mit Texten und Liedern den Advent feiern. Der Bischof Nikolaus hat seinen Besuch angekündigt. (mi)

Die Mitglieder der KAB Sossenheim treffen sich am Dienstag, 12.12. um 18:30 Uhr zur Adventsfeier in der „Ziegelei“, Sossenheimer Sportplatz. Wegen Reservierung bitte um Anmeldung bei Frau G. Kohler.

Redaktionsschluss für den Michaelsboten

Der nächste Michaelsbote erscheint am Sonntag, 24.12.2017. Beiträge, die in unserem Pfarrblatt berücksichtigt werden sollen, müssen bitte bis Mittwoch, 13.12.2017 im Pfarrbüro vorliegen.



Öffnungszeiten Pfarrbüro

Aus organisatorischen Gründen im Zusammenhang mit der Gründung der neuen Pfarrei St. Margareta entfällt leider ab sofort die Öffnungszeit am Donnerstag nachmittag (15.00 – 18.00 Uhr). Das Pfarrbüro ist in der Regel bis 26.1.2018 wie folgt geöffnet:



Montags:

9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwochs:

9.00 – 12.30 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr

Freitags: 15.00 – 17.00 Uhr.

Jahreshauptversammlung der KAB Sossenheim

In der Jahreshauptversammlung der KAB Sossenheim am 14. November 2017 wurde der Vorstand wie folgt neu gewählt:

Vorsitzender: Georg Wilke

Stellv. Vorsitzender: Heinz Hupfer

Kassenverwalterin: Gabriele Kohler

Vertrauensfrau: Elfriede Schäfer

Beisitzer: Paulo Petry.



Vorbereitungstreffen zur Aktion „Dreikönigssingen“

Alle interessierten Kinder, die gerne in den ersten Januartagen als Sternsingerin oder Sternsinger aktiv sein wollen, sind eingeladen zum Vorbereitungstreffen der Aktion „Dreikönigssingen 2018“ am

**Dienstag,
19.12.2017 um
17:00 Uhr ins
Gemeindehaus
(Alt Sossenheim 68a) zu kommen.**



Wir zeigen u.a. einen Film mit Willi Weitzel („Willi will's wissen“), in dem die Kinder erfahren, welche Hilfsprojekte für Kinder in Indien wir mit den Spendengeldern für die Aktion unterstützen. Wir üben die Texte und Lieder ein. Wir freuen uns auf Euch Kinder!

Das Sternsinger-Team

Ebenfalls sind alle Jugendliche oder auch Erwachsene eingeladen, die bereit sind mit den Kindern angemeldete Familien zu besuchen.

Wenn Sie einen Besuch der Sternsinger wünschen, tragen Sie sich bitte in die Listen, die in der Kirche ausliegen, (ab 17.12.) ein oder rufen Sie im Pfarrbüro an.

Bei Daueranmeldung kommen wir an den angegebenen Tagen zu Ihnen.

Advent in St. Michael

Krippenspiel 2017



Die Proben finden bis zum Heiligen Abend immer freitags um 17.00 Uhr statt, am 15.12. am 22.12.2017 ist Generalprobe.

Rorategottesdienste

Freitag, 15.12. 2017

22.12.2017 jeweils

*um 18:00 Uhr in der Krypta
unserer Pfarrkirche
St. Michael*

Eucharistiefeier am 3. Adventssonntag mit dem Bläserchor aus Niederdorfelden



Auch in diesem Jahr ist auf Vermittlung von Christoph Ruppert im Sonntagsgottesdienst am

17. Dezember um 9:15 Uhr
ein Bläserchor zu Gast.

Zu diesem bestimmt wieder sehr festlichen Gottesdienst am dritten Adventssonntag, der so treffend „Gaudete“ (Freut euch!) heißt, laden wir herzlich ein!

Der Seniorenkreis „Spätlese '74 trifft sich **am 20. Dez. 2017, 15:00 Uhr im Gemeindehaus, Alt-Sossenheim 68 a** zu seiner Adventsfeier.
Herzliche Einladung hierzu.



**FRIEDENSLICHT
AUS BETLEHEM
2017**

Ring Deutscher Pfadfinderverbände
Ring Deutscher Pfadfinderverbände
Verband Deutscher Pfadfinderverbände
www.friedenslicht.de

Die Aktion Friedenslicht gibt es seit 1986. Sie wurde vom Österreichischen Rundfunk (ORF) ins Leben gerufen. Jedes Jahr entzündet ein Kind das Friedenslicht an der Flamme der Geburtsgrotte Christi in Betlehem. Seit 23 Jahren verteilen die vier Ringverbände (BdP, DPSG, PSG und VCP) gemeinsam mit dem Verband Deutscher Altpfadfindergilden (VDAPG) das Friedenslicht in Deutschland ab dem 3. Advent (11. Dezember 2016). Im Rahmen einer Lichtstafette wird das Licht in Deutschland an über 500 Orten an „alle Menschen guten Willens“ weitergegeben.

Die Friedenslichtaktion 2017 steht in Deutschland unter dem Motto: Frieden: Gefällt mir – ein Netz verbindet „alle Menschen guten Willens“.

Pfadfinder aus Unterliederbach bringen in der Kinderkrippenfeier am

Hl. Abend um 16 Uhr das Friedenslicht in unsere Kirche.

Ab 17.12. können Sie die Kerzen zu 1,00 € am Schriftenstand erwerben.



Bitte beachten Sie den Bericht von Frau Pia Arnold Rammé auf Seite 15
Katholische Gefängnisseelsorge:

Konto: Commerzbank,
Kontoinhaber: Bistum Limburg,
BIC COBADEFFXXX
IBAN: DE 3551 1400 29037 9911101
Verwendungszweck: Kostenstelle 213430
Gefängnisseelsorge JVA Frankfurt III.
Bei Angabe von Namen und Adresse bekommen Sie eine Spendenquittung zugesandt.

Adventskonzert 03. Dezember 2017



Kinder und Erwachsene erleben Weihnachten



Heiliger Abend

Sonntag, 24.12.2017,
16:00 Uhr

Familiengottesdienst
mit Krippenspiel
und Friedenslichtaktion

22:00 Uhr Christmette
mitgestaltet vom
Liturgischen Singkreis,
Leitung: Lieselotte Bollin
Orgel: Joachim Walter



1. Weihnachtsfeiertag

Montag, 25.12.2017

09:15 Uhr

Feierliche Eucharistiefeier
mitgestaltet vom
Solotrompeter
Michail Klimaschweski,
St. Petersburg
Orgel: Birgitta Seufert-Diener



2. Weihnachtfeiertag

Dienstag, 26.12.2017

11:00 Uhr Eucharistiefeier

16:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst
im Victor-Gollancz-Haus
(Kurmainzer Str. 91)



Dreikönigsfest

Sonntag, 07.01.2018

09:15 Uhr Eucharistiefeier
mit den Sternsängern

Die Kirche ist an den Feiertagen
von 15:00 – 16:00 Uhr geöffnet
25.12., 26.12., 31.12.2017, 01.01. und
07.01.2018

Gottesdienste vom 09.12. – 26.12.2017

2. ADVENTSSONNTAG

Kollekte für die Pfarrei

Samstag, 09.12.

16:30 Uhr

Beichtgelegenheit in polnischer Sprache

18:00 Uhr

Vorabendmesse (Kirche)

Gedenken an † Oswin Dorn und † † Angehörige

Gedenken an † Gerard und Anzelma Lukassek und Emilia

und Emil Buchta und Fam. Adamczyk und † † Angehörige

Sonntag, 10.12.

11:00 Uhr

Familiengottesdienst (Kirche)

mit Vorstellung der Erstkommunionkinder 2018

anschließend Familientreff im Gemeindehaus

15:00 Uhr

Bußgottesdienst der Gemeinde (Kirche)

Mittwoch, 13.12.

09:00 Uhr

Eucharistiefeier (Krypta)

anschließend Rosenkranzgebet

16:00 Uhr

Gottesdienst (Victor-Gollancz-Haus)

Freitag, 15.12.

18:00 Uhr

Rorategottesdienst (Krypta)

3. ADVENTSSONNTAG „Gaudete“ Kollekte für die Pfarrei

Samstag, 16.12.

18:00 Uhr

Abendlob (Krypta)

Sonntag, 17.12.

09:15 Uhr

Eucharistiefeier der Gemeinde (Kirche)

mit Kinderwortgottesdienst (Krypta)

mitgestaltet vom Bläserchor Niederdorfelden

anschließend Verkauf von „Eine-Welt“-Waren

Mittwoch, 20.12.

09:00 Uhr

Eucharistiefeier (Krypta) anschließend Rosenkranzgebet

Gedenken an † † Angehörige der Fam. Myrzik und Blacha

k e i n

20:00 Uhr

Gottesdienst (Victor-Gollancz-Haus)

Atempause (Krypta)

Freitag, 22.12.

18:00 Uhr

Rorategottesdienst (Krypta)

4. ADVENTSSONNTAG „Rorate“ Kollekte für die Pfarrei

Samstag, 23.12.

18:00 Uhr

Vorabendmesse (Kirche) Gedenken an † Rainer Otto

HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

- Sonntag, 24.12.** **HEILIGER ABEND** **Kollekte für ADVENIAT**
16:00 Uhr **Familiengottesdienst mit Kinderkrippenfeier** (Kirche)
Die Kinder bringen Ihre Opferkästchen mit
22:00 Uhr **Christmette**
mitgestaltet vom Liturgischen Singkreis
- Montag, 25.12.** **1. WEIHNACHTSFEIERTAG** **Kollekte FÜR ADVENIAT**
09:15 Uhr **Eucharistiefeier** (Kirche)
Gedenken an † Bischof Castor Paul Msemwa
15:00 -16:00 Uhr **Die Kirche ist geöffnet**
- Dienstag, 26.12.** **2. WEIHNACHTSFEIERTAG – Kollekte für die Pfarrei**
HL. STEPHANUS erster Märtyrer
11:00 Uhr **Eucharistiefeier** (Kirche)
15:00 – 16:00 Uhr **Die Kirche ist geöffnet**

Weitere Sonntagsgottesdienste im Pastoralen Raum Frankfurt a.M.-Höchst entnehmen Sie bitte den Homepages der Pfarreien St. Josef, Höchst, St. Dionysius/ St. Kilian, Sindlingen, St. Johannes Ap., Unterliederbach und St. Bartholomäus, Zeilsheim. Jeden Sonntag findet um 10:00 Uhr im Gemeinschaftsraum (2. OG) des Klinikums Höchst ein Gottesdienst statt, der im wöchentlichen Wechsel von der evangelischen und katholischen Krankenhausseelsorge gestaltet wird.



Wir gedenken der Verstorbenen unserer Gemeinde

Musik an den Weihnachtsfeiertagen

Unsere Weihnachtsgottesdienste werden wie in jedem Jahr festlich gestaltet. Die Christmette am 24. Dezember um 22.00 Uhr gestaltet der Liturgische Singkreis unter der Leitung von Lieselotte Bollin mit. Die Eucharistiefeier am ersten Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember um 9.15 Uhr gestaltet der Solotrompeter Michail Klimaschewskij aus St. Petersburg mit, begleitet von unserer Organistin Birgitta Seufert-Diener.



„Kommt, lasset uns anbeten“



- Krippenbesichtigung in St. Michael
1. Weihnachtstag, 25. Dezember 2017
2. Weihnachtstag, 26. Dezember 2017
Silvester, 31. Dezember 2017
Neujahr, 01. Januar 2017
Sonntag, 07. Januar 2017

Die Kirche ist jeweils von 15 bis 16 Uhr geöffnet

Einrichtung der „Kapelle der Sakramente – Hl. Johannes XXIII.“ weiter vervollständigt

Im Rahmen unseres Jubiläums „50 Jahre neue Pfarrkirche“ wurde im Festgottesdienst am 24. September unsere neue „Kapelle der Sakramente – Hl. Johannes XXIII.“ im alten Turm der Pfarrkirche eingeweiht. Noch rechtzeitig zum Ende des Kirchenjahres wurde die bisher noch fehlende Installation des Sakramentes der Eucharistie angebracht. Seit dem Christ-Königssonntag ist das Allerheiligste in der Kapelle dauerhaft zur Anbetung „ausgesetzt“. In der Kapelle werden demnächst noch zwei passende Kirchenstühle aufgestellt, damit es möglich wird, in diesem Raum Platz nehmen zu können, um wirklich zur Ruhe kommen oder ggfs. ein seelsorgliches Gespräch führen zu können. Eine Info-Broschüre mit Erläuterungen zur Gestaltung der Kapelle liegt rechts neben dem Eingang zum Mitnehmen bereit.

Adventsfenster St. Michael 2017

Seit dem Jahr 2002 ist es in Sossenheim Brauch, den Advent mit „Adventsfenstern“ zu begehen.

Jeden Abend um 18:00 Uhr wird in unserem Stadtteil, wie bei einem Adventskalender, ein Türchen bzw. ein geschmücktes Fenster mit Tageszahl „geöffnet“. Vor dem Fenster findet dann ein kleines Adventstreffen, das mit Liedern, Geschichten usw. gestaltet werden kann, statt. Diese Fenster bleiben dann bis zum Heiligen Abend geöffnet, d.h. sie werden jeden Abend zwischen 18:00 Uhr und 19:00 Uhr beleuchtet, dass es bei uns „heller“ wird..



Tag	Datum	Familie	Straße
Samstag	09.12.	Club Plus -Minus 40	Gemeindehaus, Alt Sossenheim 68a
Sonntag	10.12.	Familie Seufert-Dietrich	Kurmainzer Str. 186
Montag	11.12.	Familie Weber / Bollin	Lindenscheidstr. 23
Dienstag	12.12.	Familie Katzenbach	Kurmainzer Str. 185
Mittwoch	13.12.	Familie Walter	Michaelstr. 13
Donnerstag	14.12.	KiTa Carl- Sonnenschein-Straße	Carl-Sonnenschein-Str. 99
Freitag	15.12.	Familie Kleiner	Am Leisrain 46
Samstag	16.12.	Familie Rink	Flurscheideweg 1a
Sonntag	17.12.	Familie Gemes	Kappusstr. 7
Montag	18.12.	Familie Serke	Kurmainzer Str. 118
Dienstag	19.12.	Familie Tiedemann	Westerwaldstr. 9
Mittwoch	20.12.	KiTa Schwesternstraße	Schwesterstr. 2
Donnerstag	21.12.	Familie Devesa	Westerwaldstr. 56
Freitag	22.12.	Familie Kissel	Westerwaldstr. 39
Samstag	23.12.	Familie Eifler	Im Mittleren Sand 53
Sonntag	24.12.	Kirche (16:00 Uhr)	

Aufruf der deutschen Bischöfe zur ADVENIAT - Aktion 2017

Liebe Schwestern und Brüder,
in Lateinamerika und der Karibik wird vielen Menschen, besonders Frauen, ein menschenwürdiges Leben und Arbeiten verwehrt. Als Tagelöhner, Hausbedienstete oder Straßenhändlerinnen müssen sie oft unter schwersten Bedingungen für das Familieneinkommen sorgen.

Zum Nötigsten reicht es häufig dennoch nicht; vielfach müssen die Kinder mitarbeiten. Dieser Zustand ist ungerecht und unhaltbar. Als Christen wissen wir, dass es zur Botschaft der Bibel ebenso wie zum Auftrag der Kirche gehört, für die Belange der Armen und Entrechteten einzutreten. Dazu zählt auch, menschenwürdige Arbeitsbedingungen und eine gerechte Entlohnung einzufordern. Der Jakobusbrief im Neuen Testament findet deutliche Worte hierzu: „Der Lohn der Arbeiter, [...] den ihr ihnen vorenthalten habt, schreit zum Himmel“ (Jak 5,4a). Die Kirche in Lateinamerika und der Karibik lässt die Menschen in solch himmelschreienden Situationen nicht allein.

Sie steht an der Seite der Ausgebeuteten und aller, die in menschenunwürdigen Verhältnissen arbeiten müssen.

Hierauf macht uns die diesjährige Adveniat-Aktion unter dem Motto **„Faire Arbeit. Würde. Helfen.“** aufmerksam.

Mit der Adveniat-Kollekte am Weihnachtsfest unterstützen wir auch dieses Engagement. Durch eine großzügige

Spende zeigen wir unsere Solidarität, besonders mit den Armen und Ausgebeuteten. Bleiben wir mit ihnen auch im Gebet verbunden.

Für das Bistum Limburg

+ Dr. Georg Bätzing
Bischof von Limburg



Der „Michaelsbote“: Pfarrblatt seit 57 Jahren

Die nächste Ausgabe des „Michaelsboten“, die am 24.12.2017 erscheint, wird die letzte als Pfarrblatt der Pfarrei St. Michael sein. Seit 57 Jahren werden die Gemeindemitglieder und Freunde der Pfarrei u.a. durch das Pfarrblatt „Michaelsbote“ umfassend informiert. In diesen 57 Jahren wurde auf diese Weise das Leben der Pfarrei und darüber hinaus in Vorabhinweisen und Nachberichten zu vielen Veranstaltungen sehr lebendig in Text und Bild dokumentiert. Der „Michaelsbote“ ist somit ein wertvoller Teil unserer Pfarrei-Chronik geworden.

Mit der Gründung der Pfarrei St. Margareta wird es in Zukunft ein neues Pfarrblatt geben. Das Pfarrblatt „Ausblick“ wird Sie aktuell über alle Gottesdienste und Veranstaltungen der Pfarrei sowie der fünf Gemeinden informieren.

Der „Michaelsbote“ wird voraussichtlich einmal im Monat als Mitteilungsblatt des Ortsausschusses auch weiterhin aktuell informieren, aber auch in Berichten und Bildern über das Gemeindeleben in St. Michael berichten und es dadurch im Sinne einer Chronik auch dokumentieren.

Sternsingeraktion vom 03. – 05. Januar 2018

An folgenden Tagen sind die Sternsingerinnen und Sternsinger in den nachgenannten Straßen unterwegs.

Mittwoch, 03. Januar 2018 von 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Am Faulbrunnen, Alt-Sossenheim 57-85, Spätlese (Gemeindehaus), Konvent, Victor-Gollancz-Haus, Katharinenstift

Mittwoch, 03. Januar 2018 von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Thomestr., Lindenscheidstr.,Schwesternstr , Zinzendorfweg, Schaumburger Str. 55 – 1, Michaelstr., Auf der Schanz, Westerwaldstr. Hausnr.60-20, Nikolausstr., Sossenh.Mühlgasse,

Donnerstag, 04. Januar 2018 von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Kita Schwesternstr., Kita Carl-Sonnenschein-Str., Carl-Sonnenschein-Str., Julius-Leber Weg, Siegener Str., Westerwaldstr. 1-16, Am Kreuz, Kappusstr.,

Donnerstag, 04. Januar 2018 von 09:00 bis 13:00 Uhr

Im Mittleren Sand, Wiesenfeldstr., Dottenfeldstr, Am Salusbach, Am Kunzengarten 37-51, Sossenheimer Riedstr., Konrad-Meyer-Weg, Riedrain, Overbergstr., Schellenbergstr.,

Donnerstag, 04. Januar 2018 von 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Kurmainzer Str.207-69, Am Kapellenberg, Am Leisrain, Eltviller Str., Däumling, Westpark, Kurmainzer Str. 161, Dunantring, Dufourstr., Schaumburger Str. 71-97, Sossenheimer Weg, Mombacher Weg, Finthener Weg,

Freitag, 05. Januar 2018 von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Hachenburger Str., Hadamarer Str., Alpenroder Str., Montabaurer Str., Renneroder Str. Marienberger Str., Alt-Sossenheim 47-3, Am Kunzengarten 30-5, Sossenheimer Kirchberg,

Freitag, 05. Januar 2018 von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Westerbachstr., Betzdorfer Str., Eiserfelder Str., Weidenauer Str., Haigerer Str., Flurscheideweg, /Otto-Brenner-Str., Westerwaldstr.1-13, Toni- Sender-Str., Robert-Dißmann-Str.,

Hier bitte abtrennen

Anmeldung zum Besuch der Sternsingerinnen und Sternsinger

Vor- und Zuname

Tel. Nr.

Straße / Hausnummer / Stockwerk



Eine Initiative des Stadsynodalrates

Der 16. Januar 2016 war ein besonderer Tag für die Frankfurter Stadtkirche. Gut 200 Katholikinnen und Katholiken trafen sich auf dem Alten Flugplatz in Bonames zum Stadtkirchenforum. Gemeinsam wurde über die Entwicklung der Frankfurter Stadtkirche beraten.

Was muss gestärkt, was beendet oder verändert werden? Welche neuen Wege sind zu gehen? Motiviert vom Stadtkirchenforum und im Auftrag des Stadsynodalrates wurde diese Beratung in vielen Frankfurter Pfarreien, Gemeinden und Einrichtungen, in Themengruppen und Gremien weitergeführt. Zahlreiche

Begleitveranstaltungen dienten der zusätzlichen Information und inhaltlichen Profilierung. Jetzt wird es Zeit für ein Fazit: Was ist aus den offenen Fragen geworden? Was hat sich entwickelt? Woran muss weiter gearbeitet werden?

Es wird Zeit für das

Stadtkirchenforum II !!

Samstag, 20. Januar 2018,

10–17:30 Uhr Hochschule

Sankt Georgen, Offenbacher Landstraße 224, 60599 Frankfurt

Was Sie beim Stadtkirchenforum II erwartet:

> Wir stellen uns gemeinsam unter das Wort Gottes.

> Wir unternehmen einen kurzweiligen Streifzug durch die wichtigen Themen des Stadtkirchenforums: Subsidiarität,

Qualität durch Feedback, Kirche und Geld, Segensfeiern und experimentelle Gottesdienste.

> Und das alles nach dem Motto: „Selbst erleben und ausprobieren statt nur drüber reden“.

Für Verpflegung ist gesorgt. Ihnen entstehen keine Kosten!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Bitte melden Sie sich an bis zum 15.01.2018 unter Tel.: 069-8008718-320 oder anmeldung@stadtkirche-ffm.de

Pfarreichronik – Gemeindechronik

In unserer Pfarrei besteht seit ihrer Gründung eine Chronik. Die herausragenden Ereignisse in der Pfarrei in einem jeden Jahr sind schriftlich dokumentiert. Viele Jahre lang wurde die Chronik vom Pfarrer der Pfarrei geschrieben. Seit dem Jahr 2005 wird in Rückkopplung mit dem Pfarrgemeinderat ein Jahresbericht verfasst und in der Chronik eingetragen. Ergänzend hierzu wird zurzeit eine Chronik geführt, in der alle Zeitungsberichte eines Jahres über unsere Pfarrei gesammelt und zusammengestellt werden. Außerdem werden einige Exemplare einer jeden Ausgabe des „Michaelsboten“ aus dokumentarischen Gründen archiviert.

Die Chronik der Pfarrei St. Michael endet nach 311 Jahren am 31.12.2017.

In der Gründungsvereinbarung der fünf Gemeinden der neuen Pfarrei St. Margareta wurde allerdings herzlich einverstanden gehalten, dass die Ortsausschüsse der zukünftigen Gemeinden der Pfarrei nach Möglichkeit für das Führen einer Gemeindechronik sorgen sollen, die sich nahtlos an die Pfarreichronik anschließt. In St. Michael wird es eine solche Gemeinde-Chronik geben.

„Warten“ - Schulgottesdienst

weiterführender Schulen



(cwb) „Warten“ – so lautet das Motto des ökumenischen Schulgottes-

dienstes weiterführender Schulen. Dazu laden die evangelische Gemeinde Höchst und Unterliederbach, sowie die Schulseelsorge Höchst alle Interessierte ein. Der Gottesdienst findet am Freitag, den 15. Dezember 2017 um 8:30 in der evangelischen Stadtkirche Höchst (Ecke Melchiorstraße / Leverkusener Straße) in direkter Nähe zum Höchster Hallenbad statt. Gestaltet wird der Gottesdienst von Schülerinnen und Schülern der weiterführenden Schulen, die gleichzeitig Zielgruppe dieses Gottesdienstes sein werden. Schülerinnen und Schüler der Schule haben musikalische und szenische Beiträge vorbereitet, einen besinnlichen Adventsgottesdienst zu gestalten und zu überlegen, was es für uns Christinnen und Christen heute bedeutet, auf Gott zu warten.

Wie in den letzten Jahren sollen die Aktion "Weihnachten im Karton" unterstützt werden. Für Kinder der Familien, die die Lebensmittelausgaben im Frankfurter Westen und im Main-Taunus in Anspruch nehmen, sind die Schülerinnen und Schüler gebeten, die in der Lage dazu sind, ein Geschenk zu machen. Gedacht ist dabei an Geschenke für Kinder im Wert von etwa maximal € 10,00, die für diesen Zweck gekauft sein können oder gut erhaltene eigene Dinge sind. Gedacht wird an: Selbstgebackene Plätzchen, Süßigkeiten, Kleidung (wenn gebraucht in sehr guten Zustand),

Barbie Puppe, Haarspangen und Schmuck, DVD, Gutschein (MTZ), Bücher, Büchergutschein Karten- oder Gesellschaftsspiele, Puzzle, Mäppchen, Buntstifte, Schulmaterialien, Portemonnaie, Hygieneartikel, Schminke. Aus hygienischen Gründen bitte keine Stofftiere, Plüschfiguren und Teddybären in den Karton packen. Verpackt werden soll das Geschenk in einen Schuhkarton mit Weihnachtsgeschenkpapier. Darauf soll einen (Klebe-)Zettel "Mädchen etwa 12 Jahre" oder Junge 14 Jahre". Eine Karte mit dem Vornamen des Schenkers kann in das Geschenk gelegt (wenn die Karte draußen angebracht ist kann sie verloren gehen) und einen netten Gruß (Zum Weihnachtsfest wünsche ich Dir alles Gute) oder ähnlichem versehen werden. Die Kollekte wird für Mary's Meals erbeten, die weltweit Schulspeisungen für Kinder in Armutsländern ermöglichen. In 12 Ländern ermöglichen Mary's Meals so den Kindern den Schulunterricht, denn vielfach sind sie gehindert, die Schule zu besuchen, da sie keine ausreichende Ernährung haben. Die weiterführenden Schulen im Frankfurter Westen unterstützen die Msiro Primary School in Malawi.

Geschenke und Geld können Schulseelsorger übergeben werden. Die Geschenke können aber auch zum Gottesdienst mitgebracht werden und im Gottesdienst abgegeben werden. Weder ein Geschenk noch eine Geldspende sind natürlich Voraussetzung zur Teilnahme, wenn aber eines von beiden möglich wäre, danken die Organisatoren schon jetzt herzlich im Namen der betroffenen Familien, für deren Kinder die Geschenke und die finanzielle Unterstützung sein sollen. Weitere Fragen zum Gottesdienst und der Aktion nimmt Schulseelsorger Weißenberger unter der Telefonnummer 069/37002484 oder 069/343131 oder unter schulseelsorgehoechst@bistum-limburg.de entgegen.

**Katholische
Gefängnisseelsorge
JVA Frankfurt III**



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Verwandte und Freunde,

im kommenden März findet eine ökumenische Fachtagung „Kirche im Justizvollzug“ statt. Sie trägt den Titel „Wer bin ich – und wenn ja, wie viele ...“.

Es geht um die Rolle und Aufgabe der Seelsorger/innen im Gefängnis. Ich finde diesen Titel sehr gut gewählt, denn es gibt wirklich sehr viele unterschiedliche Erwartungen an die Seelsorge. Natürlich haben die unterschiedlichen Gruppen im Vollzug – Anstaltsleitung, Bedienstete, Gefangene – unterschiedliche Erwartungen. Aber auch wir selbst diskutieren immer wieder, welche Rolle wir annehmen wollen und welche nicht. Ein strittiger Punkt ist dabei zum Beispiel immer wieder die Frage: Sorgen wir uns auch um das „leibliche“ Wohl der Gefangenen (Tabak und Kaffee verteilen, Fernseh- und Telefongebühr bezahlen...) oder gilt unsere Sorge ausschließlich ihren Seelen, d.h. Wir stehen zum Gespräch bereit?

Ich habe für mich entschieden, dass ich da nicht so streng trennen will und kann.. Natürlich ist mein erstes Angebot das Gespräch. Und das wird von den Frauen hier auch reichlich genutzt. Viele dieser Gespräche sind sehr intensiv. Und in vielen Gesprächen (viel mehr als ich vorher vermutet hätte) geht es auch um religiöse Fragestellungen und um den Wunsch nach Gebet und Segen.

Aber natürlich haben die Frauen auch andere Bedürfnisse, z.B. nach

Tabak, Kaffee oder Fernsehen. Viele können sich das selbst leisten, wenn sie arbeiten gehen. Andere aber nicht. Nun wäre es weder sinnvoll noch möglich all diese Anfragen positiv zu bescheiden. Aber wenn z.B. eine Frau in der Untersuchungshaft nicht arbeiten darf und niemanden hat, der ihr von außen Geld überweist, dann zahlt die Seelsorge schon mal die TV-Gebühr. Denn diese Frauen sind sehr viel allein in ihrer Zelle und da vergeht die Zeit sehr langsam. Da kann ein Fernseher schon mal helfen nicht nur um die eigenen Gedanken zu kreisen. Oder es gibt viele Frauen, die zum Beginn der Inhaftierung kein Geld haben, aber dann besonders unter dem Alkohol- oder Drogenentzug leiden. Da können eine Tafel Schokolade, Kaffee oder auch Nikotin diese Entzugserscheinungen deutlich abmildern. Oft werden wir auch von Sozialarbeiterinnen oder Bediensteten auf der Station um die entsprechenden Hilfen gebeten („sie tut mir einfach leid“, „sie ist total durch den Wind“, sie hat niemanden, der sie mal unterstützt“...). Ich finde, dass diese Anliegen auch ihre Berechtigung haben. Und ich verbeuge mir als Seelsorgerin nichts, wenn ich auch diese Anliegen ernst nehme. Ich kann das aber nur tun mit Ihrer Hilfe und Unterstützung. Danke, dass Sie all das und noch viel mehr in den vergangenen Jahren möglich gemacht haben.

Auch in diesem Jahr bitte ich Sie wieder um eine Spende für die Arbeit der Gefängnisseelsorge und würde mich freuen, wenn Sie so meine Arbeit vor Ort unterstützen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest.

Gefängnisseelsorgerin der JVA III Frankfurt

Termine

Elterncafé Kita Schwesternstraße	dienstags 16:00 Uhr -17:30 Uhr (Uta Nicolaisen)
Hilfenetz	10:00 – 11:00 Uhr wöchentlich, mittwochs (Andrea Seichter)
Elterncafé Kita Carl-Sonnenschein-Straße	dienstags, 14tägig von 09:00 – 11:00 Uhr in der Einrichtung
Entspannungskurs Gymnastik	donnerstags, 10:00 Uhr (Brigitte Kopp) donnerstags, 10:30 Uhr (Gabriele Harig)
Miniclub	freitags, 09:30 - 11:30 Uhr
Ansprechpartnerin Frau Hampel ☎ 0 69 - 34 82 84 20	

Tagetermine

Sonntag, 10.12.	12:00 Uhr	„Familientreff“ mit Besuch des Nikolaus
Montag, 11.12.	15:00 Uhr	Seniorenkreis „Riesling 2000“ : Adventsfeier
Dienstag, 12.12.	18:30 Uhr	KAB-Treffen / Adventsfeier „Ziegelei“ am Sossenheimer Sportplatz (siehe eigener Hinweis)
	19:30 Uhr	Konstituierende Sitzung des neuen Pfarrgemeinderates der neuen Pfarrei St. Margareta
Donnerstag, 14.12.	18:00 Uhr	Frauengesprächskreis
	19:30 Uhr	Verwaltungsratssitzung (Pfarrhaus)
Freitag, 15.12.	17:00 Uhr	Probe Krippenspiel (Pfarrkirche)
	19:00 Uhr	gemeinsame Sitzung des Pfarrgemeinderates und des Verwaltungsrates von St. Michael
Sonntag, 17.12.	10:15 Uhr	„Eine-Welt“-Verkaufsstand geöffnet
Dienstag, 19.12.	17:00 Uhr.	Treffen der Mitwirkenden an der Sternsingeraktion 2018 (siehe eigener Hinweis)
Mittwoch, 20.12.	15:00 Uhr	Seniorenkreis „Spätlese ´74“ : Adventsfeier
Freitag, 22.12.	17:00 Uhr	Generalprobe Krippenspiel (Pfarrkirche)

Alle Veranstaltungen finden – wenn nicht anders angegeben – im Gemeindehaus, Alt-Sossenheim 68 a statt.

Pfarrbüro**Sossenheimer Kirchberg 2, 65936 Frankfurt**E-Mail
Internet**Tel.: 0 69 - 34 31 31 • Fax: 0 69 – 34 26 43**

pfarrbuero@st-michael-ffm.de

www.st-michael-ffm.de**Öffnungszeiten**

Montag	09:00 – 12:30 Uhr	14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 12:30 Uhr	15:00 - 17:00 Uhr
Freitag		15:00 - 17:00 Uhr

Pfarrer für St. Bartholomäus, St. Dionysius / St. Kilian, St. Josef, St. Johannes Ap. und St. MichaelMartin Sauer m.sauer@bistum-limburg.de ☎ 069 36 00 02-0**Bezugsperson für St. Michael, Pastoralreferent**Michael Ickstadt ickstadt@st-michael-ffm.de ☎ 069 34 31 31**Pastoralreferent**Reiner Jöckel joeckel@st-michael-ffm.de ☎ 069 34 31 31**Pfarrbüro**

Ursula Wendling - Gertrud Roth ☎ 069 34 31 31

Hausmeister und Küster

Horst Sawczuk

Bankverbindung Kirchengemeinde St. Michael:
Frankfurter Volksbank

IBAN: DE58 5019 0000 6200 1854 45

BIC: FFVBDEFF

Krankenstation Tunduru/Tansania

Gabriele Kohler

Bankverbindung: Frankfurter Volksbank

IBAN: DE37 5019 0000 6200 1815 55

BIC: FFVBDEFF

Förderverein der Gemeinde St. Michael e.V.

Lieselotte Bollin

Bankverbindung: Frankfurter Volksbank

IBAN: DE73 5019 0000 6200 1867 27

☎ 0 69 34 63 86

BIC: FFVBDEFF

Kindertagesstätte

Leiterin: Martina Burger

Schwesternstraße 2

kita-schwesternstrasse@st-michael-ffm.de ☎ 069 34 38 36**Kindertagesstätte**

Leiterin: Anna Cieplikiewicz

Carl-Sonnenschein-Str. 99

kita-carl-sonnenschein@st-michael-ffm.de ☎ 069 34 12 13**Hilfenetz**Andrea Seichter (jeden Mittwoch von 10:00 -11:00
Uhr, Familienraum) hilfenetz.stmichael@caritas-frankfurt.de ☎ 0151 58 04 56 48

65936 Frankfurt, Alt-Sossenheim 68a

**Schwesternkonvent „Töchter der göttlichen
Liebe“ Alt Sossenheim 68**Schwester Andrea Okonkwo
Oberin des Konventes ☎ 069 37 00 20 92**Im Rahmen der Zusammenarbeit im Pastoralen Raum Frankfurt- Höchst****Seelsorge im Victor-Gollancz-Haus**

Leitung: Reiner Jöckel, Pastoralreferent ☎ 069 34 31 31

Alten- und Pflegeheim, Kurmainzer Str. 91

jeden Mittwoch um 16:00 Uhr Gottesdienst

Schulseelsorge Höchst

Clemens Weißerberger, Pastoralreferent ☎ 069 37 00 24 84

65936 Frankfurt, Sossenheimer Kirchberg 2

schulseelsorge-hoechst@bistum-limburg.de**Kath. Krankenhauseelsorge Höchst**KATH.SEELSORGE@KlinikumFrankfurt.de ☎ 069 31 06 29 26

65929 Frankfurt, Gotenstr. 6-8

Betriebsseelsorge Höchst (KAB)Bernhard Czernek, Betriebsseelsorger
czernek-girod@t-online.de ☎ 0175 1 17 11 56**Allgemeine Lebensberatung**

Maria Haas ☎ 069 3 08 87 82

St. Johannes, Unterliederbach

montags 16.00 –18.00 Uhr und nach Vereinbarung ☎ 0177 3 08 87 82

65929 Frankfurt, Euckenstr.1a

dienstags 17:00–19:00 Uhr

Kleider im Werkhof - Second-Hand-Laden mit

Mo – Mi von 09:00 – 13:30 Uhr ☎ 0176 50 25 91 87

Kinderkleiderkorb, 65929 Frankfurt, Gotenstr. 38
(Eingang Kleingartenanlage zwischen Karl-Opfermann-
Schule und Ambulanz der städt. Kliniken Höchst)(im Kinderkleiderkorb ist u.a. auch
Kindererstaussstattung erhältlich.)**Kleider am Alleehaus,**

Second-Hand-Laden Mo - Fr: 09:30 – 17:30 Uhr (mit ☎ 069 30 06 46 92

65929 Frankfurt, Königsteiner Straße 130

Berechtigungsausweis) Mi 18:00 – 20:00 Uhr u. Sa von
10:00–14:00 Uhr ohne Nachweis – freier Verkauf**Frühstücksstube für Bedürftige**

montags und donnerstags von 09:30 – 11:00 Uhr ☎ 069 33 99 96-0

65929 Frankfurt, Schleifergasse 2 – 4

Lebensmittelausgabe an Bedürftigemittwochs und freitags
ab 12:30 Uhr vorherige Anmeldung ☎ 069 33 99 96-0

65929 Frankfurt, Schleifergasse 2 - 4

Im Rahmen der Zusammenarbeit im Dekanat Höchst und der Stadtkirche Frankfurt/Main**Caritas-Zentralstation, Bolongarostr. 59**Solange Kreideweis, Pflegedienstleiterin
für Kinder und Jugendliche
für Erwachsene ☎ 069 30 64 41
☎ 0800 1 11 03 33
☎ 0800 1 11 02 22**Telefonseelsorge**

Förderverein der Gemeinde St. Michael Frankfurt am Main-Sossenheim e.V.

Mit dem bevorstehenden Zusammenschluss der Pfarreien unseres Pastoralen Raumes Höchst zu einer Pfarrei neuen Typs wird unsere Pfarrei St. Michael ihre Selbständigkeit verlieren. In unserer seit über 300 Jahren bestehenden Pfarrei sind wir bemüht, unseren Glauben lebendig zu halten und an die nächsten Generationen weiterzugeben. Dies kann nur durch ein lebendiges Gemeindeleben gelingen. Das möchten wir erhalten!

Wir wissen nicht, wie in Zukunft die Mittelverteilung innerhalb der neuen Pfarrei erfolgen wird. Die durch den Förderverein der Gemeinde St. Michael, Frankfurt am Main – Sossenheim e.V. zur Verfügung gestellten Mittel sollen helfen, ein weiterhin breites Angebot für alle Altersgruppen aufrecht zu erhalten, die Durchführung von kirchlichen und kulturellen Veranstaltungen weiterhin zu ermöglichen, den Erhalt unserer Kirche zu unterstützen.



Förderverein der Gemeinde St. Michael Frankfurt am Main-Sossenheim e.V.

Ganz ausdrücklich freuen wir uns über jeden, der unsere Arbeit durch einen einmaligen finanziellen Beitrag unterstützen möchte. (Ihre Spende ist steuerlich absetzbar)

Ein Anlass für eine Spende könnte sein:

- ❖ dass es Ihnen gut geht, oder
- weil ein besonderes Ereignis Sie bewegt:
- ❖ Hochzeit
- ❖ Geburt
- ❖ Taufe
- ❖ Geburtstag
- ❖ Genesung
- ❖ Verlust eines nahe-
stehenden Menschen

**Förderverein der Gemeinde St. Michael,
Frankfurt am Main – Sossenheim e.V.**
Lindenscheidstr. 30
65936 Frankfurt

Spendenkonto: Frankfurter Volksbank
IBAN: DE 73 5019 0000 6200 1867 27
BIC: FFVBDEFF



Gemeindekreuz aus gestalteten Kacheln der Gremien, Gruppen und Kreise

Unsere Gemeinde stellt sich als bunte lebendige Vielfalt aus pfarrlichen Gremien und Gruppen dar, die unser Gemeindeleben menschlich und lebenswert macht

Weitere Informationen entnehmen Sie dem ausliegenden Flyer am Schriftenstand in der Kirche oder im Pfarrbüro

